

Matthias Kral scheiterte beim Türnier im Wr. Neudorf erst im Endspiel.

Kral im Finale! Erster Erfolg im neuen Jahr

KRALLEN GEZEIGT / Langenzersdorfs Rohdiaman schnitt in Wr. Neudorf am besten ab.

TISCHTENNIS / Drei Nachwuchsspieler des TTC ATUS Esselte Langenzersdorf nahmen am ersten großen Turnier des Jahres in Wiener Neudorf teil. Auch bei den Talenten aus dem benachbarten Ausland erfreute sich dieser erste Test nach den Weihnachtsferien großer Beliebtheit.

In der Mini-Unterstufe überstand Matthias Kral souverän die Vorrunde und rang im Viertelfinale seinen tschechischen Gegner mit 3:1-Sätzen nieder. In der Vorschlussrunde ließ er Lokalmatador Gartler keine Chance und erst im Finale wurde das große Esselte-Talent von Derek Kufal (TTC Altenmarkt) gestoppt.

In der Unterstufe überstand Matthias ebenfalls die Vorrunde, hatte aber im Hauptbewerb gegen seinen wesentlich älteren Kontrahenten keine Chance.

Thomas Brandstötter schied in der Mini-Unterstufe als Vorrunden-Dritter vorzeitig aus. Im Spiel um den Aufstieg unterlag er im Entscheidungssatz unglücklich 10:12.

Martin Schuster überstand sowohl im Schüler-, als auch im Jugend-Bewerb die Vorrunde. In beiden Hauptbewerben war dann Endstation — kurioser Weise zweimal gegen den selben slowakischen Nachwuchsspieler.

Gerd im Weltcup-Bob

BESCHLEUNIGER / Ein Stockerauer soll das Gefährt von Jürgen Loacker auf Touren bringen. Bei den Staatsmeisterschaften lief´s schon ganz gut.

BOB / Die Österreichischen Meisterschaften gingen mit Stockerauer Beteiligung über die Bühne: Gerd Habermüller saß sowohl im Zweier- als im Vierer-Bob von Pilot Jürgen Loacker. Im Zweier-Bewerb wechselte sich das 110-Kilo-"Bröckerl" mit dem dreifachen Olympia-Teilnehmer im Zehnkampf, Eugenio Balanque aus Kuba, ab. Dabei sollte das jeweilige Leistungspotenzial unter Wettkampf-Bedingungen ausgelotet werden.

Keine klare Erkenntnis

Ein klare Erkenntnis gab es nicht, weil Loacker beim "Habermüller-Lauf" Probleme mit dem Schuhwerk hatte und am Start beinahe zu Sturz gekommen wäre. Die Konsequenz: Balanque wird beim nächsten Zweier-Weltcup in St. Moritz zum Einsatz kommen, Gerd Habermüller soll eine Woche darauf in Cortina den Bob beschleunigen.



Musterathlet Gerd Habermüller hat das Fernziel Olympia 2006 im Visier...

Das Quartett im Vierer lautete Loacker/Habermüller/
Michael Stipar/Balanque und wird in dieser Besetzung auch den Weltcup in St. Moritz bestreiten. Das Ziel: wie im letzten Rennen vor Weihnachten ein Platz unter den Top-15, den Geldgebern genüge tun. Hauptsponsor "Supergau" hat ein weiteres Engagement bis Olympia 2006 zugesichert.

Bei den Staatsmeisterschaften landete Loacker übrigens erwartungsgemäß jeweils hinter Top-Pilot Wolfi Stampfer auf Rang zwei.

Letzter "Ernstbrunner"

Übrigens: Gerd Habermüller war der "letzte Mohikaner" des Bobclubs Ernstbrunn. Nach dessen Auflösung im letzten Jahr wechselte der Lenaustädter — wie alle anderen Top-Athleten — zum BC Teigl ins Bundesleistungszentrum Ost...

CHRISTOPH REITERER



Volleyball. Die Stockerauer U17-Mädels verloren auch das zweite Zwischenrunden-Duell mit SVS/Sokol/Kuoni (0:3), blieben aber ebenso im zweiten Spiel gegen die SG Südstadt erfolgreich (3:0) und sind damit weiter im Rennen um den Landesmeistertitel... FOTO: SGU